

„Organisationen neu denken und gestalten – Auf dem Weg in die 4.0 Gesellschaft“  
28.-30. August 2019

Mittwoch, 28.08.2019	
13.00 – 14.00	Tagungsbüro, Raum 400, Christine Rautenberg, Simone Herth
13.30 – 14.00	Ankommen bei Kaffee, Tee und Imbiss
14.00 - 14.10 14.10 – 14.20	Eröffnung durch Hermann Krieger, Direktor Fortbildungs-Akademie des DCV Moderationsteam: Erika Lüthi, Elisabeth Götz, Anne Gomer-Simpfendörfer, Kristina Kieslinger, Gabriele Ruck
14.20 – 15.15	„Blick auf den Beipackzettel: Über Risiken und Nebenwirkungen klassischer Management- und Organisationsmuster“, Dr. Stefan Kaduk, Musterbrecher
15.15- 16.15	„Über die (Nicht-)Beherrschbarkeit von Komplexität, die Rolle der Führung und das Menschenbild – was Musterbrecher anders tun (oder schlicht weglassen)“
16.15 – 17.45	Experimentiercafé: Mit sinnvollen Experimenten zum eigenen Musterbruch - Ideenentwicklung
17.45 – 18.30	Fish-Bowl: Vorstellung der Experimentierideen und Reflexion der Erkenntnisse des Tages Kurze Videosequenzen und ergänzende Impulse zu W.L. Gore
18.30 – 19.30	Abendessen im Caritas-Tagungshaus
19.30 – open end	Ulrich Loth im Dialog mit Stefan Kaduk: „Weshalb zwei Führungskräfte besser sind als eine – und über andere Musterbrüche“, Interview-Setting mit paralleler Öffnung für Fragen - im Hof des Tagungshauses

Donnerstag, 29.08.2019	
09.00 - 09.05	Einstimmung – Vorstellung und Auswahl der vier Workshops
09.00 - 10.30	Vier parallele Praxis-Workshops: „Ich und Du“ Freiburg-Ebnet (Lutz Bernhard), Caritasverband Arnsberg (Thomas Kellermann), Bäckerei Schrader, Hamburg (Sven Oleschko), Jobrad/Leasing Freiburg (Kathrin Meyer/Uwe Michaelis)
10.30 – 11.00	Pause und Workshop-Wechsel in Selbstorganisation
11.00 – 12.30	Vier parallele Praxis-Workshops: „Ich und Du“ Freiburg-Ebnet (Lutz Bernhard), Caritasverband Arnsberg (Thomas Kellermann), Bäckerei Schrader, Hamburg (Sven Oleschko), Jobrad/Leasing Freiburg (Kathrin Meyer/Uwe Michaelis)
12.30 – 14.30	Mittagspause
14.30 – 14.40	Blick auf die eigene Organisation mit der Qualität des Presencing, Erika Lüthi

„Organisationen neu denken und gestalten – Auf dem Weg in die 4.0 Gesellschaft“  
28.-30. August 2019

14.40 – 15.50	Barcamp: Einführung mit Vorstellen, Themen, Räume und Erfolgswerkzeugen
16.00 – 16.45	1. Session-Runde
16.45 – 17.00	Kaffee-Pause mit Kuchen
17.00 – 17.45	2. Session-Runde
17.45 – 18.30	Plenum Abschluss des Barcamps und Mentimeter
18.30	Abendessen

<b>Freitag, 30.08.2019</b>	
09.00 – 09.05	Einstimmung
09.00 – 10:00	„Die Kraft des Dialogs für unsere gemeinsame Entwicklung nutzen“, Thomas Klug Einführung in den Dialog nach David Bohm, Vorstellung verschiedener Gesprächsarten: Monolog, Debatte, Diskussion, Gespräch, Echter Dialog
10.00 - 10.30	Pause
10.30 – 12.00	Praxis des Dialogs (in Großgruppe) Prinzipien für den gelingenden Dialog, Durchführung eines oder mehrerer Dialoge Paralleles Grafic-Recording mit Sven Oleschko, Check Out
12.00 – 12.30	Resümee und Vor-Evaluation der Sommer-Akademie 2019
12.30 – 13.30	Mittagspause
14.00 – 15.00	Treffpunkt Rezeption - Weg zur Lokhalle, Güterbahnhof (Fußweg 40 min, Auto 5 min)
15.00 – 15.30	Vortrag von Jonathan Niessen, Geschäftsführer Grünhof/Lokhallen
15.30 – 17.30	Vortrag von Hendrik Epe, Forschungs-Koordinator an der Kath. Hochschule zu New Work: "Zurück in die Zukunft - die Stärken sozialer Organisationen in Zeiten des Wandels"
18.00 – open end	Abendessen am Güterbahnhof (mit kurzfristiger Voranmeldung z.B. „Die Kantina“)

Organisation: [christine.rautenberg@caritas.de](mailto:christine.rautenberg@caritas.de) 0761/2001700; Inhalt: [gabriele.ruck@caritas.de](mailto:gabriele.ruck@caritas.de) 0761/2001708